

# Hessentag steht oben auf der Prioritätenliste

**HEIMATVEREIN** Für das Landesfest ist unter anderem eine Ausstellung mit dem Titel „Ansichten unserer Stadt“ geplant

Von Daniela Ammar

**RÜSSELSHEIM.** Auch beim Heimatverein Rüsselsheim ist der Hessentag als Großereignis ein wichtiges Thema, wie bei der Jahreshauptversammlung am Donnerstag deutlich wurde. Ausschließlich für die Anwesenden waren zu diesem Zeitpunkt die Hessentags-Briefmarken, an deren Gestaltung sich der Verein beteiligte, erhältlich. Die Bögen werden ab Samstag für alle Interessierten im Hessentagsbüro oder im Archiv des Vereins zu kaufen sein, wie der Vorsitzende Manfred Powalka ankündigte.

Doch auch „eigene“ Briefmar-

ken hat der Verein entworfen, wobei bei deren Erstellung nicht nur der Rotary Club involviert gewesen war, sondern vor allem Kinder aus Rüsselsheimer Grundschulen, deren Kreativität bei einem Malwettbewerb gefragt war. Aus insgesamt 166 eingesendeten Bildern suchte die sechsköpfige Jury letztlich sieben Motive aus, von denen nun fünf als Briefmarken und insgesamt sieben als Postkarten erstellt werden. Spätestens in der ersten Maiwoche sollen die Bögen mit je zehn Marken erhältlich sein. Geplant sei ferner ein eigener Sonderstempel der Deutschen Post zum Hessentag, wie Powalka berichtete.

## VORTRAG UND EHRUNG

► Der Jahreshauptversammlung voran ging der von **Wolfgang Einsiedel** gehaltene Vortrag mit dem Titel „Palmsonntag 1945 – als die Amis kamen“.

► Außerdem wurde während der Versammlung Vorsitzender **Manfred Powalka** für seine 25-jährige Tätigkeit als Vereinsvorsitzender geehrt. (amm)

Neben seinen eigenen Marken wird der Verein das hessische Landesfest auch durch eine eigene Ausstellung in den Räumlichkeiten im Archiv in der Festung bereichern. „Der Hessentag ist ein Muss für den Verein“, sagte Archivgruppenleiter Norbert Hart, der sich für sein neunköpfiges Team noch mehr Unterstützer wünschte,

die die Ausstellung während der Öffnungszeiten betreuen. Zu sehen sein werden dabei Bilder von Rüsselsheimer Häusern und Plätzen, wobei die Ausstellung den Namen „Ansichten unserer Stadt“ tragen wird. Zusätzlich wird der Verein mit einem eigenen Wagen und neun Personen am Hessentagsumzug teilnehmen.

Überlegungen werden über eine Installation einer Webcam angestellt, die auf der Homepage des Vereins verlinkt werden soll. Gespräche hierzu seien bereits im Gange, wie Powalka mitteilte. Wie in den vergangenen Jahren wird der Verein auch eine Adventsausstellung kreieren, wobei das Thema noch offen ist. Geplant ist auch eine Tagesexkursion nach Limburg. Abschließend bat Powalka darum, für den 134 Mitglieder starken Verein zu werben, um weitere Mitglieder gewinnen zu können und so die Zukunft des Vereins, der sich der Rüsselsheimer Geschichte verschrieben hat, zu sichern.